

MANZ –

Einzelhandel

Hinterstraße 108 ▪ 67245 Lamsheim ▪ Telefon 06233/506658 ▪ Mobil 0173/9721145

Landwirtschaft- und Weinbauereiniger KK21

EG-Sicherheitsdatenblatt gem. Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Überarbeitung: 11. Mai 2023 Version 1.0.0-DE

ABSCHNITT 1. Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 **Produktidentifikator**
KK 21
- 1.2 **Relevante identifizierte Verwendung des Stoffes oder des Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Relevante identifizierte Verwendung
Sprüh-, Hochdruck-, Tauch- und Ultraschallreiniger für gewerbliche Verwendung.
Siehe hierzu auch unser Merkblatt **KK21**
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
Hersteller/Lieferant
MANZ – Einzelhandel
Hinterstraße 108
67245 Lamsheim
Mobil: 0173/9721145
- 1.4 **Notrufnummer**
Giftinformationszentrale Mainz Telefon 06131/19240

ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren

- 2.1 **Einstufung des Gemisches**
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Skin Irrit. 2; H315 – Eye Irrit. 2; H319

- 2.2 **Kennzeichnungselemente**
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Piktogramme und Signalworte des Produkts



Signalwort: Achtung

Gefahrenbestimmende Komponente zur Etikettierung:

Natriumhydroxidlösung

Gefahrenhinweise

H315: Verursacht Hautreizungen

H319: Verursacht schwere Augenreizung

Sicherheitshinweise

P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P303 + P361 + P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P305 + P351 + P338: BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P301 + P312: BEI VERSCHLUCKEN Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

MANZ –

Einzelhandel

Hinterstraße 108 ▪ 67245 Lamsheim ▪ Telefon 06233/506658 ▪ Mobil 0173/9721145

Landwirtschaft- und Weinbauereiniger KK21

EG-Sicherheitsdatenblatt gem. Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Überarbeitung: 11. Mai 2023 Version 1.0.0-DE

ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben zu (gefährlichen) Bestandteilen

3.1

Stoffe

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch

3.2

Gemische

Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Wässrige Lösung von Natriumhydroxid, Reinigungsverstärkern, Stabilisatoren, Stellmitteln, höherwertigen Alkoholen und biologisch abbaubaren Tensiden.

NATRIUMHYDROXID

Reach-Nr.: 01-2119457892-27-XXXX; EG-Nr.: 215-185-5; CAS-Nr.:1310-73-2

Anteil (< 2 %)

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Skin Corr. 1A; H314

C12-C15 ALKOHOLETHOXYLAT

REACH-Nr.: Nicht relevant (Polymer) EG-Nr.: 931-138-8; CAS-Nr.: 69011-36-5

Anteil (< 3%)

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Eye Dam. 1; H318 – Acute Tox 4; H302

(Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist Abschnitt 16 zu entnehmen)

ABSCHNITT 4. Erste Hilfe Maßnahmen

4.1

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen

Bei Auftreten von Gesundheitsstörungen Arzt hinzuziehen

Selbstschutz des Ersthelfers

Nach Hautkontakt:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Verunreinigte Schuhe ausziehen und sorgfältig reinigen bzw. entsorgen.

Schnellstmöglich mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Sofort ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen. Bei großflächiger Hautbenetzung Notdusche benutzen

Nach Augenkontakt:

Sofort bei gespreizten Lidern mindestens 15 Minuten mit viel Wasser gründlich abspülen und Augenarzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen, aber sofort Arzt hinzuziehen. Medizinalkohole einnehmen lassen. Mund sofort mit viel Wasser ausspülen, viel Wasser nachtrinken.

Nach Einatmen:

Nach Brandgasinhalation aus dem Gefahrenbereich entfernen und für viel Frischluft sorgen. Arzt sofort hinzuziehen.

4.2

Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allergische Reaktionen und Erscheinungen.

MANZ –

Einzelhandel

Hinterstraße 108 ▪ 67245 Lamsheim ▪ Telefon 06233/506658 ▪ Mobil 0173/9721145

Landwirtschaft- und Weinbauereiniger KK21

EG-Sicherheitsdatenblatt gem. Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Überarbeitung: 11. Mai 2023 Version 1.0.0-DE

Hautveränderungen wie Jucken, Rötung, Blasenbildung können erst nach Stunden auftreten. Verätzung des oberen gastrointestinalen Traktes.

4.3

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Bei Verschlucken Magenspülung unter Zusatz von Aktivkohle
Haut und Schleimhaut mit Antihistaminica und Corticoidpräparaten behandeln.
Augen mit physiologischer Kochsalzlösung spülen.

ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1

Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl, Schaum, Pulver, Kohlendioxyd

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Keine Einschränkung

5.2

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren giftiger Stoffe nicht auszuschließen, wie z.B. Stickoxide (NO_x), Kohlenmonoxid (CO)

5.3

Hinweise zur Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:

Umgebungsluft unabhängiges Atemschutzgerät tragen

Zusätzlicher Hinweis:

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzkleidung tragen (siehe Punkt 8).

Ungeschützte Personen fernhalten.

Bei der Auswahl der Schutzausrüstung ist darauf zu achten, dass ein vollständiger und sicherer Schutz von Haut und Schleimhaut gewährleistet wird. Empfohlen wird undurchlässige Schutzkleidung, Schutzstiefel aus Neopren, vollständiger Gesichtsschutz, Nitril-Kautschuk-Handschuhe mit langen Stulpen

6.2

Umweltschutzmaßnahmen:

Produkt nicht ohne Vorbehandlung in Gewässer oder öffentliche Kanalisation gelangen lassen. Behördliche Vorschriften beachten.

6.3

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Größere Mengen in Behälter sammeln. Reste mit geeignetem Bindemittel bestreuen, gut vermengen und unter Vermeidung von Staubbildung aufkehren.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen

6.4

Verweis auf andere Abschnitte:

Keine

MANZ –

Einzelhandel

Hinterstraße 108 ▪ 67245 Lamsheim ▪ Telefon 06233/506658 ▪ Mobil 0173/9721145

Landwirtschaft- und Weinbauereiner KK21

EG-Sicherheitsdatenblatt gem. Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Überarbeitung: 11. Mai 2023 Version 1.0.0-DE

ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

- 7.1 **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Gefäße nicht offen stehen lassen. Mindeststandards gemäß TRGS 500¹ einhalten.
Bei der Gestaltung des Arbeitsverfahrens sind die Modellösungen in den entsprechenden Schutzleitfäden zu berücksichtigen¹
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- 7.2 **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
Lagerung
Anforderungen an Lagerräume und Behälter:
Nur im Originalgebinde gemäß behördlicher Vorschrift lagern.
Zusammenlagerungshinweis:
Nicht mit Lebensmittel zusammen lagern
Empfohlene Lagertemperatur: 10–30°C;
Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Lagerklasse: 12 (Nicht brandgefährliche Flüssigkeiten in nicht brandgefährlicher Verpackung)
Lagerstabilität: Produkt kann ca. 1 Jahr gelagert werden.
- 7.3 **Spezifische Endanwendungen**
Keine weiteren relevanten Informationen

ABSCHNITT 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- 8.1 **Zu überwachende Parameter**
Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerte:
- 8.2 **Begrenzung und Überwachung der Exposition**
Persönliche Schutzausrüstung
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.
Produkt von Nahrungsmitteln fernhalten.
Atemschutz:
Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen
Handschutz:
Chemikalienschutzhandschuhe nach DIN EN 374 mit CE-Kennzeichnung
Schutzhandschuhe vor jedem Gebrauch auf Schäden (Risse, Löcher, Schnitte) überprüfen. Schutzhandschuhe nicht länger als notwendig tragen.
Nach dem Gebrauch von Handschuhen, Hautreinigungs- und Hautpflegemittel verwenden
Handschuhmaterial:
Nitrilkautschuk (Nitrillatex)

MANZ – Einzelhandel

Hinterstraße 108 ▪ 67245 Lamsheim ▪ Telefon 06233/506658 ▪ Mobil 0173/9721145

Landwirtschaft- und Weinbauereiniger KK21

EG-Sicherheitsdatenblatt gem. Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Überarbeitung: 11. Mai 2023 Version 1.0.0-DE

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten. Dicke: 0,4 mm; Durchbruchzeit: 480 min; Material Nitril; Permeation: Level 6

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Körperschutz:

Gummischuhe und Gummischürze tragen.

ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 **Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Allgemeine Angaben

Aussehen

Form:

flüssig

Farbe:

magenta

Geruch:

mild seifig

Geruchsschwelle

nicht sicherheitsrelevant

pH-Wert (1%ig in Wasser bei 20 °C):

ca. 11,2

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:

nicht bestimmt

Siedepunkt/Siedebereich (°C):

100 – 105 °C

Flammpunkt (°C):

n.a.

Selbstentzündlichkeit:

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich

Explosionsgefahr:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich

Dampfdruck bei 20°C:

nicht bestimmt

Dichte bei 20°C(g/ml):

1,02 – 1,12

Wasserlöslichkeit:

in jedem Verhältnis mischbar

9.2

Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität

10.1

Reaktivität

Es können bislang keine Gefahren identifiziert werden, die aus einer Reaktivität des Gemischs resultieren würden.

10.2

Chemische Stabilität

Zu vermeidende Bedingungen

Keine

10.3

Mögliche gefährliche Reaktionen

Exotherme Reaktion mit Säuren, Peroxiden, Oxidationsmitteln

10.4

Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

10.5

Unverträgliche Materialien

Säuren, Oxidationsmittel

MANZ –

Einzelhandel

Hinterstraße 108 ▪ 67245 Lamsheim ▪ Telefon 06233/506658 ▪ Mobil 0173/9721145

Landwirtschaft- und Weinbauereiner KK21

EG-Sicherheitsdatenblatt gem. Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Überarbeitung: 11. Mai 2023 Version 1.0.0-DE

- 10.6 **Gefährliche Zersetzungsprodukte**
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bei sachgerechter Lagerung und Anwendung

ABSCHNITT 11. Angaben zur Toxikologie

- 11.1 **Angaben zu toxikologischen Wirkungen:**
Akute Toxizität
Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte
NATRIUMHYDROXID
LD₅₀ (ip., Maus): 40 mg/kg;
LD₅₀ (oral, Kaninchen): 500 mg/kg
C12-C15-ALKOHOLETHOXYLAT
LD₅₀ (oral, Ratte): 200 - 2000 mg/kg; Literaturwert
Bewertung
Aufgrund der verfügbaren Daten sind Einstufungskriterien für die Gefahrenklasse akute Toxizität nicht erfüllt
Ätz/Reizwirkung auf die Haut
Reizende Wirkung auf Haut und Schleimhäute
Schwere Augenschädigung/-reizung
Verursacht schwere Augenschäden (Bewertung gemäß Anhang I, CLP 1272/2008/EG)
Sensibilisierung der Atemwege/Haut
Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich
Spezifische Zielorgantoxizität (STOT)
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien für die Gefahrenklassen STOT SE und STOT RE nicht erfüllt.
Aspirationsgefahr
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien für die Gefahrenklasse Aspirationsgefahr nicht erfüllt.
CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)-Bewertung
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien für die Gefahrenklassen der „CMR“-Wirkungen nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben

- 12.1 **Toxizität**
Aquatische Toxizität
Natriumhydroxid
Fischtoxizität: LC50 (96 h) 196 mg/L
Daphnientoxizität: (Daphnia magna): EC50 40,4 mg/l 48 h
C12-C15-Alkoholethoxylat
Fischtoxizität: (Leuciscus idus melanotus) LC50 6,5 mg/l 96 h
Daphnientoxizität: (Daphnia magna): EC50 4,7 mg/l 48 h
Bakterientoxizität: (Scenedesmus subspicatus): EC50 11 mg/l 72 h
- 12.2 **Persistenz und Abbaubarkeit**
Das in der Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt die Bedingungen der biologischen Ab-

MANZ –

Einzelhandel

Hinterstraße 108 ▪ 67245 Lamsheim ▪ Telefon 06233/506658 ▪ Mobil 0173/9721145

Landwirtschaft- und Weinbauereiniger KK21

EG-Sicherheitsdatenblatt gem. Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Überarbeitung: 11. Mai 2023 Version 1.0.0-DE

baubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 für Detergenzien festgelegt sind.

12.3 **Bioakkumulationspotential**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

12.4 **Mobilität im Boden**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

12.5 **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
PBT
Diese Gemisch enthält keine Stoffe, die als PBT-Stoffe nach den Kriterien der REACH-Verordnung anzusehen sind.

vPvB
Diese Gemisch enthält keine Stoffe, die als vPvB-Stoffe nach den Kriterien der REACH-Verordnung anzusehen sind.

12.6 **Andere schädliche Wirkungen**
Andere schädliche Wirkungen auf die Umwelt sind nicht zu erwarten

12.7 **Zusätzliche Informationen**
keine

ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 **Verfahren der Abfallbehandlung**
Empfehlung
Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften ordnungsgemäß beseitigen
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Genauen Abfallschlüssel mit dem Entsorger absprechen
Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV):
16 03 05 (Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten)
Ungereinigte Verpackungen:
Kontaminierte Verpackung vollständig entleeren. Sie können nach sorgfältiger Reinigung wiederverwendet werden.
Empfohlenes Reinigungsmittel:
Wasser

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

14.1 Landtransport: ADR/RID:
unterliegt nicht den Vorschriften des ADR

ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
Beschäftigungsbeschränkungen
Jugendliche dürfen hiermit nur beschäftigt werden; wenn dies zum Erreichen des Aus-

MANZ –

Einzelhandel

Hinterstraße 108 ▪ 67245 Lamsheim ▪ Telefon 06233/506658 ▪ Mobil 0173/9721145

Landwirtschaft- und Weinbauereiniger KK21

EG-Sicherheitsdatenblatt gem. Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Überarbeitung: 11. Mai 2023 Version 1.0.0-DE

bildungszieles erforderlich, der Luftgrenzwert unterschritten und die Aufsicht durch eine Fachkundigen sowie betriebsärztliche und sicherheitstechnische Betreuung gewährleistet ist.

Störfallverordnung (12 BImSchV)

Inhaltsstoff(e) nicht namentlich genannt.

Wassergefährdungsklasse

Klasse: 1 (schwach wassergefährdend), gemäß VwVwS, Anhang 4

Verweis auf Technische Regeln für Gefahrstoffe

TRGS 201: „Einstufung und Kennzeichnung bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen.“

TRGS 510: „Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern.“

15.2

Stoffsicherheitsbeurteilung

Für das Gemisch wurde keine Sicherheitsbeurteilung ausgearbeitet.

ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Vom Hersteller empfohlene Verwendungsbeschränkung

Nur für gewerbliche Anwendung – kein Publikumsprodukt.

Gefahrenhinweise auf die in Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen wird.

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Augenreiz. 2; H319 – Schwere Augenschädigung/Augenreizung Kategorie 2, Verursacht schwere Augenreizung.

Hautreiz. 2; H315 – Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Kategorie 2, Verursacht Hautreizungen.

Hautätz. 1A; H314 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Kategorie 1A; Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

Augenschäd 1; H318 Schwere Augenschädigung/Augenreizung;

Verursacht schwere Augenschäden

Akut Tox. 4; H302 Akute Toxizität Kategorie 4;

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

Sonstige Angaben

Quellen: 1 <http://www.baua.de>

Änderung gegenüber der letzten Fassung

Abschnitt 2, 3.2 und 12.1

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitsanforderungen beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung bestimmte Eigenschaften zuzusichern.
